

	<p>Objekt: Elaia</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18241093</p>
--	---

Beschreibung

Ausbruch am unteren Schrötlingsrand.

Vorderseite: Kopf der Athena mit attischem Helm nach l.

Rückseite: Gerstenkorn in einem unten gebundenen Olivenkranz.

Ausgebrochen: Teile der Münze oder Medaille sind ausgebrochen (d.h. ohne Spuren einer mechanischen Manipulation verloren gegangen).

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.16 g; Durchmesser: 15 mm;

Stempelstellung: 9 h

Ereignisse

Hergestellt wann 400-300 v. Chr.

wer

wo Elaia (Äolien)

Besessen wann

wer

Charles Richard Fox (1796-1873)

wo

Besessen wann

wer

Henry Perigal Borrell (1795-1851)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Gebrauchsgegenstand
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Gott
- Klassik
- Münze
- Pflanze
- Silber
- Stadt

Literatur

- J. Chameroy, Early Silver Coinage of Elaea and Pergamum - A Comparative Study, Chiron 50, 2020, 41 Abb. 4,1 (dieses Stück, ca. 4. Jh. v. Chr.).
- SNG Aulock Nr. 1602 (ca. Ende 5. Jh. v. Chr.)..